

Die Wilhelm Büchner Hochschule

Eine technische Hochschule auf Erfolgskurs

Die staatlich anerkannte Wilhelm Büchner Hochschule versteht sich als innovative, interdisziplinär ausgerichtete Hochschule für Technik. Ihre Fachbereiche sind Ingenieurwissenschaften, Informatik, Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik sowie Wirtschaftsingenieurwesen und Technologiemanagement. Mit über 6 000 Studierenden ist die Wilhelm Büchner Hochschule die größte private Hochschule für Technik in Deutschland. 1997 nahm die Hochschule, damals unter dem Namen „Private FernFachhochschule Darmstadt“, den Studienbetrieb auf. Seit Februar 2008 trägt sie den Namen des Pfungstädter Wissenschaftlers, Industriellen und Bildungspolitikers Wilhelm Büchner. 2016 erhielt die Wilhelm Büchner Hochschule die institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat und feierte 2017 ihr 20-jähriges Jubiläum.

Seit ihrer Gründung baut die Hochschule ihr Angebot mit bedarfsgerechten und innovativen Studiengängen kontinuierlich aus.

Fachbereiche und Studienangebot

Bereits im Jahr 1997 nahm der Fachbereich Informatik mit dem Studiengang Diplom-Informatik seinen Lehrbetrieb auf. Das Angebot des Fachbereichs umfasst heute unter anderem die Bachelor-Studiengänge Digitale Medien, Game Development, Angewandte Informatik, Wirtschaftsinformatik und Technische Informatik sowie Master-Studiengänge wie Wirtschaftsinformatik, Medieninformatik oder Embedded Systems.

2002 wurde der Fachbereich Ingenieurwissenschaften eingerichtet, zunächst mit dem Diplom-Studiengang Mechatronik. Es folgten bis heute die Bachelor-Studiengänge Maschinenbau, Mechatronik, Elektro- und Informationstechnik sowie Fahrzeugtechnik. Das Angebot an Master-Studiengängen umfasst heute Elektrotechnik, Mechatronik und Maschinenbau.

2008 folgte der Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen und Technologiemanagement, der heute Bachelor-Studiengänge wie Wirtschaftsingenieurwesen oder Energiewirtschaft und -management anbietet. Außerdem zählen unter anderem die Master-Studiengänge Innovations- und Technologiemanagement, IT-Management sowie der MBA Engineering Management zum Angebot des Fachbereichs.

Im Jahr 2013 wurde der bisher jüngste Fachbereich Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik gegründet, welcher heute Bachelor-Studiengänge in den Fachrichtungen Chemische Verfahrenstechnik, Energieverfahrenstechnik und Lebensmittelverfahrenstechnik anbietet.

Neben diesen Studiengängen bietet die Hochschule akademische Weiterbildungen sowie Kurzstudiengänge im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen an.

Wilhelm Büchner University of Applied Sciences

Seit 2015 ist die Hochschule als Wilhelm Büchner University of Applied Sciences international tätig. Mit den drei internationalen Studiengängen Technology and Innovation Management (MSc), IT Management (MSc) und Engineering Management (MBA) können noch mehr Berufstätige, die sich für ein berufsbegleitendes, technisches Studium interessieren, auf akademische Angebote der Wilhelm Büchner Hochschule zugreifen. Alle drei berufsbegleitenden Fernstudiengänge finden ausschließlich in englischer Sprache statt – von den Studienunterlagen bis hin zur Betreuung. Dies wird auch in den Abschluss-Urkunden dokumentiert.

Hochschule für Berufstätige

Als Fernhochschule richtet sich die Wilhelm Büchner Hochschule mit ihrem Programm vor allem an Berufstätige und ermöglicht ihnen den idealen Weg zu einem akademischen Abschluss neben dem Beruf. Die Studienangebote integrieren neben den fachspezifischen Inhalten auch Disziplinen aus Management, Führung und Kommunikation und tragen damit den Anforderungen einer zunehmend vernetzten und interdisziplinär ausgerichteten Arbeitswelt Rechnung. Die Studierenden erwerben somit profundes technisches Fachwissen und Schlüsselkompetenzen, die sie für Fach- und Führungsaufgaben auch auf internationaler Ebene qualifizieren.

Individuell und flexibel zum akademischen Abschluss

Das Erfolgsrezept der Wilhelm Büchner Hochschule liegt im individuell abgestimmten Fernstudienkonzept. Jeder Student bestimmt sein Studientempo selbst, indem er über Studienablauf und Lieferrhythmus der Studienunterlagen selbst entscheidet. Mithilfe des Online-Campus „StudyOnline“ richtet sich auch das „Wann“ und „Wo“ der berufsbegleitenden Hochschulausbildung weitgehend nach den persönlichen Präferenzen des Studierenden. Die direkte und schnelle Erreichbarkeit der Professoren und Tutoren über moderne Kommunikationsmittel gewährleistet eine durchgehende fachliche und persönliche Studienbetreuung. Ein Studienbeginn ist nicht an starre Semestertermine gebunden, sondern jederzeit möglich. Aus langjähriger Erfahrung bietet die Wilhelm Büchner Hochschule damit ein Konzept, das den Anforderungen berufstätiger Erwachsener im Studium gerecht wird. Der Wissenschaftsrat würdigte im Rahmen der institutionellen Akkreditierung besonders die effektive Lehrorganisation sowie die intensive Betreuung der Studierenden besonders hervor.

Praxisnahe Ausbildung durch starke Kooperationspartner

Die Wilhelm Büchner Hochschule, die als Unternehmen der Klett Gruppe zu einem der größten Bildungsanbieter Europas gehört, entwickelt in Kooperation mit der Wirtschaft und Partnerhochschulen thematisch aktuelle, marktgerechte und zukunftsorientierte Studiengänge. Der Studiengang Mechatronik beispielsweise wurde in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn AG erstellt. Zusammen mit der Currenta GmbH & Co. OHG entwickelte die Wilhelm Büchner Hochschule den interdisziplinären Bachelor-Studiengang Chemische Verfahrenstechnik. Darüber hinaus beraten namhafte Manager und Professoren des Hochschulrats die Wilhelm Büchner Hochschule und sorgen für die sinnvolle Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Kontakt:

Y ä@{| Á>&@^!P[&@&@|^Á
Paj ^!o dÄFÁ
Î | GÍ Öa{ •caóÁ
V^|ÉI JÁEDÁ FÍ FÁi | GÍ €
à^!æ } * O , àÉ^! } •č äã { É^Á